

„ Wir haben hier die absolut ganze Bandbreite der Kunst versammelt

Seona Sommer

sam: Ihre Schöpfer haben mit dem Veedel zu tun. Der Großteil der insgesamt 35 Künstler, die bei den Tagen ausstellen, stammt aus Brück, der Rest zumindest aus dem Umland. Viele – aber nicht alle – sind Profis, die von ihrer Kunst leben. Darunter auch Namen wie das Ehepaar Rango Bohne und Jürgen Becker (Büchner-Preisträger 2014), Jane Dunker, Reni Scholz und Bernd Müller.

Stadtteil-Treue wird jedoch nicht nur mit Bezug auf den Wohnort der Künstler zelebriert, sondern auch durch die Ausstellungsorte. Denn die Olpener Straße und der Brücker Mauspfad sind ab sofort „Kunstmeilen“. In insgesamt 41 Geschäften und Einrichtungen sind Kunstwerke ausgestellt – und können auch gekauft werden. Mit dabei sind unter anderem die Bä-

ckerei Pelzer, die Margareten-Apotheke, die Kinder-Kiste und Generali Versicherungen.

An dem Konzept für die Veranstaltung haben die beiden „Chefs“, Seona Sommer und Udo Funk, die beide selbst Künstler sind und ihre Werke bei den Kunsttagen ausstellen, mehr als ein Jahr lang gebastelt. „Jeder kannte einige Leute“, erläutert Funk. „Manche haben uns angesprochen, manche haben wir angesprochen.“ Und es gebe noch viele Künstler hier, die noch nicht involviert seien. Denn der Titel „1. Brücker Kunsttage“ trage es in sich: Die Organisatoren blicken zuversichtlich in die Zukunft. Falls die Tage ein Erfolg werden, dürfe daraus gern eine regelmäßige Veranstaltung werden.

Die Kunsttage laufen noch bis zum 26. Oktober. Alle Informationen über die Veranstaltung, Ausstellungsorte und Künstler gibt es telefonisch unter 0163/841 20 30 oder im Internet.

www.bruecker-kunsttage.de